



StuPa-Präsidium
Herr Simon Funken
Frau Bakr Fadl
Herr Philip Wendholt
Gaußstraße 20
42119 Wuppertal

Bergische Universität Wuppertal, StuPa-Präsidium
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal

An die Studierenden
der Bergischen Universität Wuppertal

DATUM	26.01.2015
GESPRÄCHSPARTNER	SIMON FUNKEN
AKTENZEICHEN	
TELEFON	0162 / 38 35 114
TELEFAX	
GEBÄUDE, EBENE, RAUM	ME-04 (ASTA EBENE)
E-MAIL	simon.funken@asta.uni-wuppertal.de www.stupa.uni-wuppertal.de

Protokoll der 6. ordentlichen Sitzung des Studierendenparlamentes 2014/2015 am 22. Januar 2015

Datum: 22. Januar 2015

Beginn: 18:20 Uhr

Ende: 18:51 Uhr

Ort: ME 04 – UniKneipe: „Wupperstübchen“

Anwesende Parlamentarier: M. Wienhauer, F. Wengler, S. Funken, M. Özkan, B. Fadl, I. Cifci, W. Reidemeister, B. Ben-Benyamin, N. Sipahi, P. Wendholt, C. Hermann, A. Rottke, A. Lehmann

Fehlende Parlamentarier: D. Pakosch (entschuldigt)

Anwesende AStA-Angehörige: P. Scheffler, J. Schneider, B. Politycki

Anwesende Gäste: J. Schneidt, I. Schneider, P. Rojahn, L. Freuen, O. Aders, D. Pirdzuns, S. Oltmanns, M. Wosnitza, J. Schroer, T. Drees, A. von der Mark, M. Kappmeier

TOP 1: Begrüßung und Regularia

Um 18:20 Uhr eröffnet B. Fadl die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung der Parlamentarier und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Dabei bedankt er sich für die Flexibilität der Mitglieder des Gremiums, da die Sitzung kurzfristig räumlich verlegt werden musste, aufgrund der Veranstaltung der IHG im Großraumbüro des AStA.

Es liegen keine Anträge zur Beratung vor.

Der Vorschlag zur Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2: Berichte aus den Gremien

A. Lehmann weist auf die Dringlichkeit der Konstituierung des Härtefallausschusses hin. Man einigt sich auf den 29.01. als Termin für die erste Sitzung. Eine Einladung soll zeitnah und fristgerecht durch das Präsidium erfolgen.

AStA-Vorsitz Scheffler bedankt sich bei allen an der Organisation der Veranstaltung zum Film „Blut muss fließen“ beteiligten Personen und berichtet, dass diese ein großer Erfolg war und großen Zuspruch innerhalb der Studierendenschaft fand.

TOP 3: Hochschule und Hochschulpolitik

Derzeit keine neuen Projekte. Die Anpassung der Satzung an das neue Hochschulzukunftsgesetz soll bald erfolgen.

TOP 4: Stand der VRR-Verhandlungen

Der AStA Vorsitz berichtet über den aktuellen Stand der Verhandlungen mit dem VRR und dem WSW. Er erklärt, dass die langen Verhandlungen des AStA mit dem WSW erfolgreich abgeschlossen wären und eine Vielzahl von zusätzlichen Leistungen und Bestimmungen im Sinne der Studierendenschaft errungen wurden.

Dazu gehören u.a. 14 zusätzliche Fahrten des Uni-Express pro Tag, längere Fahrten der Linie 603 an Sonntagen und ein zusätzlicher Halt des Uni-Express an der Haltestelle „Mensa“.

Der AStA hat sich auf dem heutigen Plenum bereits einstimmig für die Annahme des Vertragsangebots unter den ausgehandelten Zusatznutzenvereinbarungen ausgesprochen und er möchte dies nun auch im StuPa zur Abstimmung stellen.

Der AStA-Vorsitz erläutert auf Nachfrage der anwesenden Parlamentarier und einiger Gäste die Gründe für die Entscheidung des AStA für eine Vertragsannahme und erläutert, dass nach eindeutiger Auskunft des Rektorats aufgrund von Universitäts-internen Fristen eine Änderung der Beitragsordnung bis spätestens März erfolgt sein muss um das Ticket zu erhalten.

Zur Änderung der Beitragsordnung wird noch eine weitere StuPa-Sitzung benötigt, weshalb die Zeit drängt. Fadl stellt zur Abstimmung, ob das Studierendenparlament den AStA-Vorsitz beauftragt und damit legitimiert den Vertragsentwurf und die bereits erläuterten Zusatznutzenvereinbarungen anzunehmen und zu unterschreiben.

Das Studierendenparlament beschließt dies mit 10 Ja, 2 Nein und 1 Enthaltung.

TOP 5: Bestätigung des autonomen Referats für chronisch Kranke & Behinderte

Das Präsidium möchte den aus dem im Vorfeld der Sitzung per Email verteilte Protokoll der Bestellung des autonomen Referates für chronisch Kranke & Behinderte hervorgehenden Referenten vom StuPa bestätigen lassen. Ben-Benjamin hegt jedoch Zweifel, ob dieses Referat nicht bereits mit der Höchstzahl der zur Verfügung stehenden Referenten besetzt ist.

Fadl verspricht dies bis zur nächsten Sitzung zu klären und bittet den AStA dabei um Mithilfe.

TOP 6: Logo Studierendenparlament

J. Schneidt stellt seinen Entwurf für ein neues Logo vor. Es werden diverse Verbesserungsvorschläge gesammelt und einige mögliche Varianten durchgesprochen. In der nächsten Sitzung soll dann ein fertiges Logo vorgestellt werden, welche die Wünsche und Einwände der Parlamentarier berücksichtigt.

TOP 7: Anträge

Es liegen keine Anträge zur Beratung vor.

TOP 8: Sonstiges

Keine Wortmeldung.

TOP 10: Termine

Die nächste Sitzung soll am 4. März um 18:00 Uhr stattfinden.

Die Einladung zur konstituierenden Sitzung des Härtefallausschusses erfolgt zeitnah.

Um 18:51 Uhr beendet Fadl die Sitzung.